

Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist eine international renommierte Volluniversität mit mehr als 4.500 Beschäftigten. In der

Konfliktberatungsstelle

ist baldmöglichst, spätestens zum 01. September 2024 eine Stelle als

Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d)

in Teilzeit (50%) zunächst befristet auf zwei Jahre zu besetzen. Eine Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird angestrebt. Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L.

Ihre Tätigkeit umfasst

- Beratung von Einzelpersonen und Teams in konflikthaften Situationen am Arbeitsplatz
- Beratung von Führungskräften, wenn ihr Handeln in konflikthaften Situationen gefordert ist
- Beratung von Personen und Einrichtungen, die mit konflikthaften Situationen konfrontiert sind (z.B. Anlaufstellen im Konfliktmanagement)
- Beratende Tätigkeit in Fällen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (auf Wunsch der BEM-Berechtigten)
- Konzeptionelle Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen und Angeboten zur Konfliktprävention und zum Konfliktmanagement in enger Abstimmung mit der Personalentwicklung und der Gesunden Hochschule
- Dokumentation und Evaluation der Tätigkeiten
- Öffentlichkeitsarbeit (Weiterentwicklung der Homepage, Vorstellung in Gremien etc.) in Zusammenarbeit mit der Gesunden Hochschule und der Personalentwicklung
- Vernetzung intern mit anderen Personen und Einrichtungen der JMU, z.B. der Koordinierungsstelle Diversität, den Ombudspersonen für gute wissenschaftliche Praxis, dem Mentor Internationales
- Vernetzung extern mit beratenden Einrichtungen anderer Universitäten und Engagement in landes- und bundesweiten Netzwerken

Wir erwarten von Ihnen

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Psychologie (Diplom, Master)
- Beratungsausbildung und -erfahrung, insbesondere in der lösungsorientierten Moderation von Konflikten im beruflichen Setting
- Diversitäts- wie auch Genderkompetenz (Sensibilität mit geschlechtsspezifischen Beratungsanliegen und Konfliktlagen, Kompetenz im Feld Frauengesundheit)
- Kenntnisse universitärer Strukturen und Abläufe
- sehr gute englische Sprachkenntnisse
- Angesichts der verantwortungsvollen Aufgaben wünschen wir uns sehr hohe kommunikative Fähigkeiten, Empathie und wertschätzende Akzeptanz ebenso wie analytische und konzeptionelle Fähigkeiten und eine strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise.

Wir bieten Ihnen

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem kleinen Team
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- attraktive interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Intervention und Supervision
- betriebliche Altersversorgung (VBL)
- zahlreiche Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangebote

Wenn Sie darüber hinaus Freude an den Themen mitbringen und Spaß am Umgang mit Menschen haben, über ein hohes Maß an Teamfähigkeit, fachlichem Engagement und Verantwortungsbewusstsein verfügen und sich auch in komplexen Situationen sicher bewegen können, sehen wir Ihrer Bewerbung mit Freude entgegen.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt eingestellt. Die JMU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich (bevorzugt in einem Dokument per E-Mail) **bis 25.07.2024** an

Katja Beck-Doßler
Geschäftsführende Leiterin der Sucht- und Konfliktberatungsstelle
Marcusstraße 9-11
97070 Würzburg
konfliktmanagement@uni-wuerzburg.de

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurück geschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumsschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.

